

KIRCHEN SOHLAND & WEHRSDORF KIRCHGEMEINDEN NACHRICHTEN



Siebenarmer Leuchter in der Sohländer Kirche

Monatsspruch für den Juni:

**Vergesst die Gastfreundschaft nicht, denn durch sie haben einige,
ohne es zu ahnen, Engel beherbergt.**

Hebräerbrief 13, 2

Auf ein Wort: Israel im Fokus

In den letzten Wochen rückte Israel einmal mehr in den Fokus der Weltöffentlichkeit. Im Mai feierte das Land 70 Jahre Staatsgründung, die USA und Guatemala verlegten ihre Botschaft von Tel Aviv nach Jerusalem und an der Grenze zum Gazastreifen kam es zu Auseinandersetzungen mit vielen Toten. Unterdessen sagen immer mehr Juden, dass sie sich hier bei uns in Deutschland nicht mehr sicher fühlen und sie immer häufiger angefeindet werden. So sei es gefährlich, z. B. in Berlin mit Kippa (trad. jüdische Kopfbedeckung) an bestimmte Orte zu gehen.

Die Feindseligkeit gegenüber Juden hat in Europa und Deutschland schon eine lange, unrühmliche Geschichte. Doch gegenwärtig scheint sie sich wieder neu breit zu machen. Sie kommt von rechts, von links und aus der Mitte der Gesellschaft und tritt in vielerlei Gestalt auf:

- als einseitige Israel-Schelte, die die einzige Demokratie des Nahen Ostens vor allem als Aggressor darstellt
- in unverhältnismäßig vielen UNO-Beschlüssen gegen Israel, während Despoten wie Kim Jong-un, Assad oder Erdogan weitgehend unbehelligt bleiben
- im UNESCO-Beschluss von 2016, der den Juden jegliches Anrecht am Jerusalemer Tempelberg abgesprochen und diesen zum rein muslimischen Kulturerbe erklärt hat
- in einer einseitig propalästinensischen Haltung und Berichterstattung, die die Verantwortung der arabischen Welt und der Palästinenserführung am Elend der Menschen im Gazastreifen und der Westbank herunterspielt und Israel allein die Schuld gibt
- im Boykott israelischer Produkte
- in überheblichen Appellen von Politikern, die Israel aus ihrem warmen, sicheren Nest heraus zur Deeskalation aufrufen und wenig Verständnis dafür aufbringen, was es heißt, unter ständiger Bedrohung durch Raketenbeschuss und Terror leben zu müssen
- in Verschwörungstheorien und alten Vorurteilen, die Juden würden mit ihrem Geld die ganze Welt beherrschen
- in Mobbing an Schulen – „Du Jude“ ist ein gebräuchliches Schimpfwort
- in Anschlägen auf Synagogen und jüdische Einrichtungen, in unverhohlener Gewalt auf offener Straße; erst kürzlich war ein junger Israeli in Berlin mit Kippa unterwegs und filmte, wie er von einem syrischen Flüchtling mit einem Gürtel angegriffen wurde.

Es geht mir nicht darum, den Staat Israel zu verklären, Israels Regierung für alles in Schutz zu nehmen oder die verzweifelte Lage der Palästinenser zu verkennen. Die Lage ist so komplex, dass pauschale Urteile in jedem Fall fehlgehen. Worum es mir geht ist folgendes:

Wer nach Israel kommt, wird erstaunt sein, wie positiv und herzlich uns die Israelis begegnen - und das nach allem, was wir als deutsches Volk ihnen und ihren Vorfahren angetan haben. Deutschland hat im Gedenken an seine Schuld lange fest zu Israel gestanden und unsere Regierung sagt, dass das auch so bleiben soll. Doch gleichzeitig ist nicht zu übersehen, dass sich unser Land mehr und mehr von seinem jüdisch-christlichen Erbe verabschiedet und es nicht länger als Problem empfunden wird, mit einem Land wie dem Iran Geschäfte zu machen, der auf seinen Raketen „Israel muss ausgeradiert werden“ stehen hat und an einem bekannten Platz in der Hauptstadt Teheran eine Uhr ablaufen lässt, die die Sekunden bis zur angestrebten Auslöschung des Staates Israel runterzählt.

Als Christen sollten wir nie vergessen, dass es ohne jüdisches Volk und jüdische Geschichte kein Christentum gäbe. Jesus war und ist Jude. Und Gottes Wort sagt uns, dass Israel Gottes erwähltes Volk ist und sein „Augapfel“ bleibt (Sacharja 2,12). Und dass durch Israel, durch Abraham und



seine Nachkommen, alle Nationen gesegnet werden sollen (1. Mose 12,1-2). So sehr dieses Volk (wie wir alle) Gott immer wieder untreu gewesen ist – so sehr ist seine Geschichte und sind 70 Jahre Staat Israel ein Beweis für Gottes Treue und ein Wunder vor unseren Augen. Wir erleben, wie sich vieles von dem erfüllt, was in der Bibel schon lange angekündigt ist: Dass die Juden in ihr Land zurückkehren (Jeremia 16,14-5) und es um Jerusalem zu großen Konflikten kommen wird (Sacharja 12,2). Und so wird es auch dahin kommen, dass Israel seinen Messias erkennen (2. Korinther 3,16) und ganz Israel gerettet werden wird (Römer 11,26), Gottes Gericht und sein Heil für die Völker von Jerusalem ausgehen werden (Jesaja 2,2-5) und Gott mit Israel und dieser Welt nach allem Leid und allen Wirren an sein gutes Ziel kommt (Offenbarung 21,1-5). Wer Jesus liebt und vom Heiligen Geist geleitet wird, kann Israel darum nicht feindlich gegenüberstehen. Er wird es mehr und mehr lieben, er wird es segnen und es mit in seine Gebete einschließen. Und er wird – wo es nötig ist – auch gegen antisemitische Äußerungen aufstehen.

*Einen gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen und Euch
Pfarrer Toralf Walz im Namen aller Kirchvorsteher und Mitarbeiter*



Besuch im Ostergarten und vom Tochter-Mutter-Oma-Tag

Sehen, hören, schmecken, fühlen – mit allen Sinnen durften die Tanzkreismädchen von Wehrsdorf und Steinigtwolmsdorf in der Woche nach Ostern nochmal die Ostergeschichte erleben. Im liebevoll und aufwendig gestalteten Ostergarten in Weißenberg konnten wir in verschiedenen Räumen die Stationen der Passionsgeschichte und des Osterfestes hautnah nachvollziehen – vom Einzug in Jerusalem bis zur Auferstehung Jesu, vom Kosten des Passahmahles in Form von Traubensaft und ungesäuertem Brot über das sinnbildliche Tragen eigener Schuld in Form von Steinen und Balken an das Kreuz bis zum Wandeln durch ein Labyrinth aus Licht. Ein ergreifendes und nachhallendes Erlebnis für alle, die dabei sein konnten. *Ulrike Förster*

Am Samstag, dem 28. April, fuhren wir von Steinigtwolmsdorf bei herrlichem Sonnenschein durch die Oberlausitzer Frühlingslandschaft in eine Kerzenzieherei. Dort wurden wir – 12 Kinder und 15 Mütter und Omas – von einer freundlichen Mitarbeiterin in die Kunst des Kerzenziehens eingeführt. An großen Bottichen mit zwölf Farben tauchten wir unsere Dochte 15 bis 20 mal in das heiße Wachs, um nach dem Abkühlen eine schöne Leuchterkerze zu bekommen. Alle waren mit Feuereifer bei der Sache und so entstanden wunderschöne, teils mehrfarbige, gedrehte oder mit andersfarbigem Wachs verzierte Unikate. Anschließend durften wir noch Wachswindlichter herstellen. Die Zeit verging wie im Flug und nach einer ausgiebigen Spaghetti-Mahlzeit ging es für uns zum Felsen-Labyrinth nach Langenhennersdorf. Zwischen den Schluchten, Spalten und Kletterfelsen hatten wir dort viel Gaudi. Nach einer gemeinsamen Bild- und Bibelversbetrachtung, Gesang und Spiel, und einen köstlichen Kuchen-Picknick traten wir froh und dankbar den Heimweg an. Ein besonderes Dankeschön geht an alle Helferinnen und Teilnehmerinnen, die uns diese wunderbaren Erlebnisse ermöglicht haben.

Ursula Philipp



HOT-SPOT in Sohland



Am 18. April haben wir uns im Pfarrhaus zu einem ersten HOT-SPOT-Abend getroffen.

HOT-SPOT soll ein Treff sein – zu Austausch und Gebet, zum Hören auf Gott und zur Ideenschmiede. Wir wollen näher zusammen zu rücken und gemeinsam etwas bewegen. Und als eine Art Spurguppe für Gemeindeaufbau etwas von dem umzusetzen, was uns im Kirchenvorstand und in der Gemeinde bewegt. Und das lässt sich derzeit so zusammenfassen: Mehr Gemeinschaft leben – und wieder stärker nach außen gehen. HOT-SPOT bedeutet Brennpunkt: Die Strahlen der Liebe Gottes im Gebet sammeln, im Herzen bewegen und weitergeben, dass es sichtbar und spürbar nach außen strahlt. Beim ersten Treff kamen viele tolle Ideen und Gaben zum Vorschein. Aber wir wollen uns erst mal auf folgende Bereiche konzentrieren:

- **Konfirmanden- und Jugendarbeit:** Unter der Überschrift „Explorer. Dem König auf der Spur“ haben die Konfirmanden zur Konfirmation einen Fächer geschenkt bekommen, mit 12 Einladungen zu einem besonderen Abend – für jeden Monat eine. Begonnen haben wir mit einem Abend auf der Bowlingbahn, was sehr schön war. Zu den Abenden haben wir besondere Gäste eingeladen, die spannend von ihrem Leben mit Gott erzählen, wir werden coole Sachen machen oder interessante Orte aufsuchen. Die Junge Gemeinde hat die Idee begeistert aufgenommen und freut sich über diese Form der Unterstützung und Verstärkung.
- **Feiern, Begegnung, Gottesdienst:** Wir wollen regelmäßig Gottesdienste gestalten mit einem Format, zu dem man gut kirchenferne Menschen einladen kann: etwas kürzer, mit mehr moderner Musik, kreativen Elementen, lebensnahen Themen und der anschließenden Möglichkeit zu Begegnung und Gespräch beim Kirchencafé oder einem Brunch im Kirchgemeindehaus. Letzteres wurde beim Familiengottesdienst zum Taufgedächtnis schon sehr gut angenommen. Danke an alle, die da waren und etwas mitgebracht haben. Als nächstes haben wir uns den Johannistag vorgenommen (siehe Einladung) und freuen uns schon sehr darauf.

Der nächste **HOT-SPOT** ist am **Mittwoch, dem 29. August, 19.30 Uhr**. Wer mal reinschnuppern oder sich an dieser Stelle einbringen will, ist herzlich willkommen!

Juliane und Matthias Herrmann

Strukturmaßnahmen in unserer Landeskirche – was bedeuten sie für uns?

Am Mittwoch, dem 2. Mai, trafen sich unsere Kirchenvorstände von Sohland und Wehrsdorf mit denen von Neukirch und Steinigtwolmsdorf und Vertretern des Kirchenbezirksvorstandes. Hintergrund waren die geplanten Strukturveränderungen in unserer Landeskirche, die 2020 auch in unserem Kirchenbezirk in Kraft treten sollen. Diese sehen weitere Streichungen von Pfarr-, Kantoren und Gemeindepädagogenstellen vor. Darüber hinaus sollen die Kirchgemeinden in sogenannten „Regionen“ stärker zusammenarbeiten oder zusammengehen. Dies kann in einem Schwesternkirchverhältnis, in der neuen Form des Kirchgemeindegewerks, in einem Kirchspiel oder einer vereinigten Großgemeinde geschehen. Unsere Kirchgemeinden Sohland und Wehrsdorf bilden nun mit Neukirch und Steinigtwolmsdorf die Region „Oberland Süd“. Da wir aber gerade erst vor zwei Jahren bei uns einen Einschnitt hatten (Wegfall einer halben Pfarrstelle, Bildung des Schwesternkirchverhältnisses), bleibt uns ein solcher für die nächsten Jahre erst einmal erspart. Andere Gemeinden dagegen, gerade im nördlichen Teil unseres Kirchenbezirkes, sind schon jetzt zu riesigen Gebilden zusammengeschlossen. Wir können dankbar sein, dass unser Schwesternkirchverhältnis mit der jetzigen Pfarrstelle wohl bis 2030 unverändert bestehen bleiben kann - es sei denn, die Kirchenvorstände beschließen von sich aus eine engere Form der Zusammengehörigkeit. Doch auch die zwölf Jahre bis dahin werden einmal vorbei sein und geht es so weiter, werden dann auch in unserer Region die nächsten Einschnitte anstehen: Der Wegfall einer weiteren Pfarrstelle und weiterer Stellenanteile, der Zusammenschluss von Gemeinden bis zum Zusammengehen mit der Nachbarregion. Viele unserer Kirchenvorsteher sehen die Entwicklung mit Sorge, denn wir finden, die Form, hier vor Ort zu wohnen, zu arbeiten, zu entscheiden und rechtlich selbständig zu sein, hat sich bewährt. Wir wollen Reich Gottes bauen und die bestehende Arbeit halten und weiter ausbauen. Und wir können uns nicht vorstellen, dass sich mit der Bildung immer größerer Einheiten und dem Abziehen von Stellenanteilen vor Ort irgendetwas verbessern würde. Darum wollen wir die Zeit bis 2030 nutzen, über alternative Formen der Arbeit und Finanzierung nicht nur zu reden, sondern sie ins Laufen zu bringen. Die Gründung des CVJM Wehrsdorf war ein Schritt in diese Richtung. Die Zukunft sieht so aus, dass wir immer mehr nur das vor Ort haben werden, was wir auch selber tragen – mit unserem eigenen Engagement und unserem eigenen Geld. Wir sind gefragt. Spätestens dann wird sich zeigen, was uns Gemeinde vor Ort wert ist. Unser HERR hat uns schon alles gegeben und er wird uns auch in Zukunft nie im Stich lassen. Aber das schließt ein, dass wir unsere eigene Verantwortung erkennen und jeder von uns seinen Beitrag leistet. *Pfarrer Toralf Walz*

Konfirmation 2018 in Sohland und Wehrsdorf



Meine Konfirmation

25. März 2018

Konfirmation in Sohland

Pfarrer Toralf Walz,
Justin Proskura,
Rebecca Richter,
Timo Pesler,
Marie Lenzewski,
Niklas Reichel,
Maja Möbius,
Lara Hohlfeld,
Luca Gedan
v. l. n. r.:



Unsere Konfirmation am 15. April 2018

Konfirmation in Wehrsdorf

Denise Lange,
Leon Heyde,
Tarik-Grazian Mann,
Nadine Herlt,
Jannik Vetter,
Sina Karnstedt,
Sophie Hensel,
Jannik Leubner,
Lea-Chantal Böhme,
Pfarrer Toralf Walz
v. l. n. r.:

Neues aus der Arbeit der Kirchenvorstände

Wehrsdorf:

- der Arbeitseinsatz zum Kirchenputz war eine schöne, lohnende Aktion
- im Pfarrhaus nimmt der WC-Umbau Gestalt an, auch das Pfarrbüro wurde renoviert
- beim Besuch der Kommission „Dorf mit Zukunft“ konnten wir von unserer Gemeindearbeit und unserem Leitbild berichten

Sohland:

- der Eingangsbereich im Pfarrhaus soll vorgerichtet werden
- im Kirchenwald gab es infolge Sturm immer wieder Schäden; nachdem wir zunächst nur die betroffenen Stellen aufforsten und den Wald wie er ist erhalten wollten, kommen wir nach weiteren Sturmschäden nicht umhin, den Wald doch komplett neu aufzubauen.
- mit der Nachfolge von Jan Kuntzsch haben wir uns bewusst Zeit gelassen, wollen hier aber nun zu einer guten Entscheidung (Berufung) kommen.

Gemeinsam:

- Im April haben wir auf den gemeinsamen Weg unserer Gemeinden zurückgeschaut; dabei war es erstaunlich zu sehen, wie viele Berührungspunkte es doch inzwischen schon gibt; vieles ist dabei organisch gewachsen und hat sich natürlich ergeben als dass wir es bewusst angesetzt hätten.
- Im Januar 2019 wird es die nächste gemeinsame KV-Klausur geben.



Gemeindetreffs und Kontaktpersonen

Christenlehre

- Klasse 1 mittwochs, 20.06.,
15.15 – 16.45 Uhr, An der Aue
- Klasse 2 donnerstags, 07.06. und 21.06.,
15.15 – 16.45 Uhr, An der Aue
- Klasse 3/4 donnerstags, 14.06. und 28.06.,
15.15 – 16.45 Uhr, An der Aue
- Klasse 5 montags, 18.06.,
15.15 – 16.45 Uhr, im KGH
- Klasse 6 mittwochs, 06.06. und 27.06.,
17.00 – 19.00 Uhr, im KGH

Beate Ostermann (035936-31229)

Konfitreff

7. Klasse dienstags, 12. und 26.06.,
16.45 – 17.45 Uhr im KGH

Pfarrer Toralf Walz (035936-30004)

Gemeindefest zum Johannistag, 24.06.,
ab 17.00 Uhr

Junge Gemeinde

freitags, 17.30 Uhr im KGH

Eric Herrmann (0174-6988740)
Josephin Adler (0152-04927885)

Christlicher Frauentreff

Donnerstag, 14.06., im Juli Sommerpause,
19.30 Uhr im KGH

Beate Ostermann (035936-31229)

Seniorentreff

Dienstag, 19.06., im Juli Sommerpause,
15.00 Uhr im KGH mit Kaffeetrinken

Beate Ostermann (035936-31229)

Ehepaarkreis

Montag, 11.06., im Juli Sommerpause,
19.30 Uhr im KGH

Rolf Herrmann (035936-41852)

Gebetskreis

Donnerstag, 07.06., im Juli Sommerpause,
19.30 Uhr im KGH

Rolf Herrmann (035936-41852)

Hausbibelstunden

Pilzdörfel und Ellersdorf:
Dienstag, 12.06., 19.30 Uhr
bei Sabine Eckardt, Am Pilzdörfel 20
Im Juli und August Sommerpause.

Sabine Eckardt (035936-30188)
nach 18.00 Uhr (035936-339690)

Scheidenbach:
Dienstag, 03.07., 19.30 Uhr,
bei Frau Krutz, Scheidenbachstr. 31

Elsbeth Krutz (035936-30088)

Bibelstunde der landesk. Gemeinschaft
Dienstag, 05.06., 19.30 Uhr bei Frau Krutz,
Scheidenbachstr. 27

Beate Miehrig (035936-41781)

Mittwoch, 20.6. und 18.07., 19.30 Uhr
bei Frau Schlenkrich, Scheidenbachstr. 31

Trauercafé

donnerstags, 07.06. und 05.07.,
16.00 Uhr im KGH

Sylke Hörhold (035936-37750)

Band „WEGPUNKT“

dienstags, 19.30 Uhr, im Juli Sommerpause
ehem. Sparkasse Wehrsdorf

Maik Herrmann (035936-41844)

Kinder-Singkreis

dienstags, 16.00 Uhr im KGH,
im Juli Sommerpause

Kirchenchor

dienstags, 19.30 Uhr im KGH,
im Juli Sommerpause

Astrid Herrmann (035936-45590)

Posaunenchor

montags, 19.45 Uhr im KGH,
im Juli Sommerpause

Beate Ostermann (035936-31229)

Kirchenvorstand

Mittwoch, 13.06., 19.30 Uhr KGH

Pfarrer Toralf Walz (035936-30004)
Christine Herold (035936-37042)

Gottesdienste in Sohland und Wehrsdorf

Sonntag
10.00 Uhr

03. Juni – 1. Sonntag n. Trinitatis

Gemeinsamer Gottesdienst

im Festzelt beim Frühlingsfest in Wehrsdorf

Sonntag
09.00 Uhr
10.30 Uhr

10. Juni – 2. Sonntag n. Trinitatis

Gottesdienst mit Abendmahl in Sohland

Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis in Wehrsdorf

Sonntag
09.00 Uhr

17. Juni – 3. Sonntag n. Trinitatis

Gottesdienst mit Geburtstagsgedenken und Kirchencafé
in Wehrsdorf

10.30 Uhr

Gottesdienst in Sohland

Sonntag
17.00 Uhr

24. Juni – 4. Sonntag n. Trinitatis, Johannistag

Johannis-Andacht mit anschließendem Essen und Lagerfeuer
in Sohland - Herzliche Einladung an alle!

Sonntag
09.00 Uhr
10.30 Uhr

01. Juli – 5. Sonntag n. Trinitatis

Gottesdienst in Sohland

„Gottesdienst für Ausgeschlafene“

mit Wilfried Schulte und Mark-Torsten Wardein vom Missionswerk
„Neues Leben“ (Wölmersen)

Sonntag
09.00 Uhr
10.30 Uhr

08. Juli – 6. Sonntag n. Trinitatis

Gottesdienst mit Abendmahl in Wehrsdorf

Gottesdienst in Sohland

Sonntag
09.00 Uhr
10.30 Uhr

15. Juli – 7. Sonntag n. Trinitatis

Gottesdienst mit Abendmahl in Sohland

Gottesdienst mit Geburtstagsgedenken und Kirchencafé
in Wehrsdorf

Sonntag
09.00 Uhr
10.30 Uhr

22. Juli – 8. Sonntag n. Trinitatis

Gottesdienst in Wehrsdorf

Gottesdienst in Sohland

Sonntag

09.00 Uhr

10.30 Uhr

29. Juli – 9. Sonntag n. Trinitatis

Gottesdienst in Sohland

Gottesdienst mit Abendmahl in Wehrsdorf

*In der Regel bieten wir parallel zum Gottesdienst **Kindergottesdienst** an. Eltern mit Kleinkindern können während der Predigt in Sohland die Winterkirche als **Mutter-Kind-Raum** nutzen, in Wehrsdorf den Jugendraum auf der Orgelempore.*

Für alle, die in Wehrsdorf aus Alters- oder gesundheitlichen Gründen nicht so gut zu Fuß sind und zum Gottesdienst abgeholt werden möchten, bieten wir einen Fahrdienst an; bitte rufen Sie spätestens eine Stunde vor Gottesdienstbeginn bei Familie Brauner an (Tel. 34670).

Kollekten

- 03.06. Kongress- und Kirchentagsarbeit in Sachsen, Erwachsenenbildung, Tagungsarbeit;
- 17.06. Kirchliche Frauen-, Familien- und Müttergenesungsarbeit;
- 01.07. Missionarische Öffentlichkeitsarbeit, Landeskirchl. Projekte des Gemeindeaufbaus;
- 15.07. Aus- und Fortbildung haupt- und ehrenamtlicher Mitarbeiter im Verkündigungsdienst.

Gottesdienste im Seniorenheim in Sohland:

Freitag, 15. Juni und 13. Juli, jeweils 15.00 Uhr im großen Saal.

Lobpreisabend in Sohland

Mittwoch, 20. Juni, 19.30 Uhr im Pfarrhaus in Sohland

Gemeindetreffs und Kontaktpersonen

Krabbelkreis

Donnerstag, 14. und 28.06. sowie 12.07
9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrhaus

Ines Walz (035936-339512)

Kindersingkreis

montags, 16.15-17.15 Uhr
im Pfarrhaus

Claudia Rudolph (035936-45730)

Tanzkreis

montags, 17.15 Uhr-18.15 Uhr
im Pfarrhaus

Lea Ulbricht (035936-471989)
Clara Walz (035936-339512)
Brunhilde Pantke (035951-32196)

Christenlehre

- 1. Klasse: mittwochs, 14.00 Uhr
- 2. und 3. Klasse: mittwochs, 15.00 Uhr
- 4. Klasse: mittwochs, 16.00 Uhr
- 6. Klasse Jungen: mittwochs, 17.00 Uhr
- 5. Klasse + 6. Klasse Mädchen,
donnerstags, 17.00 Uhr

Brunhilde Pantke (035951-32196)

Konfirmandentreff

- 7. Klasse: Mittwoch, 06. und 20.06.,
17.00 Uhr im Pfarrhaus
- Sonntag, 10.06., 10.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufgedächtnis

Pfarrer Toralf Walz (035936-30004)

Jugendtreff 18:19

immer freitags, 18.19 Uhr,
im Jugendraum in der Kirche o. im Pfarrhaus

Christoph Adler (035872-40965)
(03585-403966)
Pfarrer Toralf Walz (035936-30004)

Frauenbibelkreis

donnerstags, 07. und 21.6.,
im Juli Sommerpause,
20.00 Uhr, Kammweg 8 in Weifa

Brunhilde Pantke (035951-32196)

Hauskreis I

mittwochs 14-tägig,
Ort und Termin nach Vereinbarung

Jens Rudolph (035936-45730)
Joachim Lorenz (035936-472197)

Hauskreis II

Dienstag, 05. und 19.06. sowie 3., 17. und 31.07., 20.00 Uhr, Ort nach Vereinbarung

Ulrike Förster (035936-447947)
Inge Vetter (035936-30416)

Bibelstunde

der landesk. Gemeinschaft
Dienstag, 12. und 26.06. sowie 10. und 24.07., 19.30 Uhr
bei Waltraud Kubasch, Alter Grenzweg 5

Waltraud Kubasch (035936-30204)

Seniorentreff

einmal im Monat nach Absprache

Andrea Mothes (035936-31220)

Besuchsdienst

Treff nach Absprache

Simona Voigt (035936-30371)
Andrea Mothes (035936-31220)

Gebet für Wehrsdorf

montags, am 11. und 25.06. sowie 09. und 23.07.,
in der Hofkäserei, Weifaer Str. 1

Inge Vetter (035936-30416)

Abendgebet

Von Mittwoch bis Sonntag,
jeweils 19.30 Uhr in der Kirche

Mitarbeitergebet

donnerstags, 7.30 Uhr
bei Familie Adler, Geißlerweg 1

Johannes Adler (035936-45567)

Kirchenchor

montags, 19.30 Uhr bei Familie Biedermann, Eduard-Kauffer-Weg 14

Eva-Maria Biedermann (035936-30331)

Posaunenchor

montags, 19.45 Uhr im Pfarrhaus in Sohland

Beate Ostermann (035936-31229)

Kirchenvorstand

Mittwoch, 06.06., 19.30 Uhr
im Pfarrhaus Wehrsdorf

Pfarrer Toralf Walz (035936-30004)
Jens Rudolph (035936-45370)

Hinweis:

Neue Termine und Änderungswünsche fürs nächste Kirchenblatt bitte bis Ende Juni an Simona Voigt (30371) oder simona.voigt.co_@web.de Danke.

Johannistag in Sohland - Frühlingsfest in Wehrsdorf

Gelegenheit zum gegenseitigen Besuch

Am Sonntag, dem **03. Juni**, findet in Wehrsdorf wieder das **Frühlingsfest** statt und wir sind wieder mit einem **Gottesdienst im Festzelt** vertreten. Er beginnt um **10.00 Uhr** und auch alle Sohlander sind ganz herzlich dazu eingeladen.

Am **24. Juni** sind die Wehrsdorfer herzlich nach Sohland eingeladen. Da ist Johannistag und traditionell **Johannisandacht** in Sohland.

Sie findet in diesem Jahr nicht oberhalb vom Friedhof statt, sondern im **Pfarrgarten** hinter dem Kirchgemeindehaus, und beginnt auch schon **17.00 Uhr**, weil wir anschließend dort zusammen essen und bei gemeinsamen Spielen, Aktionen und Lagerfeuer noch weiter zusammen sein wollen. Für jede Altersgruppe wird es dabei unterhaltsame und ansprechende Programmpunkte geben wie z. B. Kräuterquiz, Baumstamm-Weitwerfen, Stockbrot beim Lagerfeuer usw.. Bitte betet mit für gutes Wetter und einen gesegneten Abend.

Juliane Herrmann, Beate Ostermann und Toralf Walz



Herzliche Einladung zur Sommermusik

Zwischen Café und Abendbrot lädt der Kirchenchor Wehrsdorf unter Leitung von Eva-Maria Biedermann und Klaus Böttcher wieder zu einer musikalischen Reise durch den Sommer ein.

Am Sonntag, dem 22.07. um 16.30 Uhr in der Kirche Wehrsdorf.

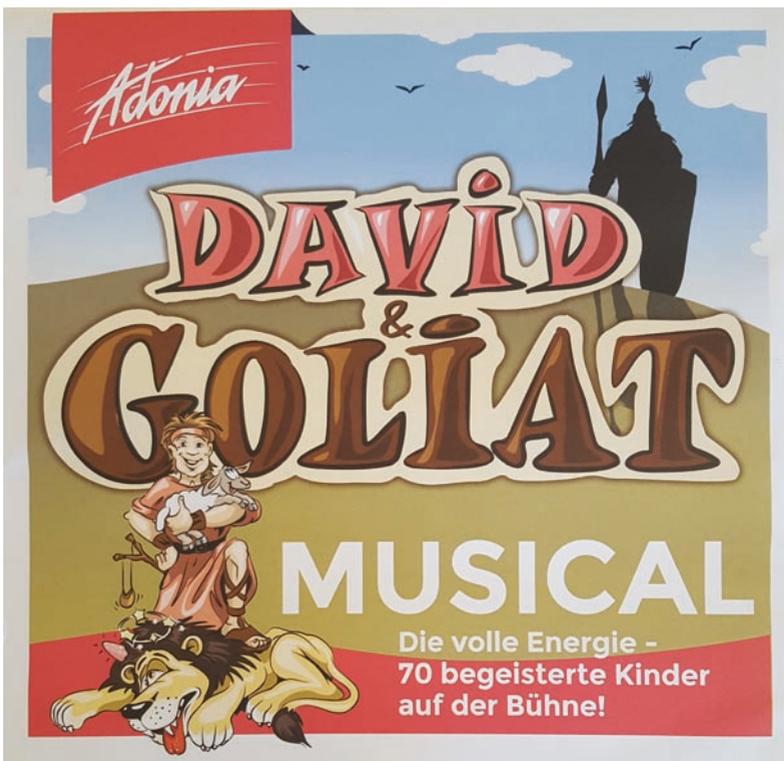


Adonia-Musical DAVID & GOLIAT am 14. Juli in Wehrsdorf

Am 14. Juli ist bei uns zum ersten ein Adonia-Musical zu erleben. 70 begeisterte Kinder studieren zuvor an 5 Tagen unter Anleitung von geschulten Leitern ein Konzertprogramm ein und führen es dann an zwei Orten auf. Adonia ist eine deutschlandweite Musical-Camp-Arbeit, die 2001 begann und seither immer mehr junge Menschen begeistert. Allein in diesem Jahr nehmen 3.800 Kinder und Jugendliche in 59 Camps daran teil. Und mehr als 700 Ehrenamtliche arbeiten dabei mit. Adonia steht für humorvolle Theaterszenen, tiefgründige Texte, tolle Effekte, Tanz- und Pantomime-Einlagen. Ein tolles, ansteckendes Musik-Erlebnis für die ganze Familie. Und wer selber einmal mitgemacht hat, kriegt die Lieder kaum noch aus dem Ohr.

Mit DAVID & GOLIAT wird eine der bekanntesten Bibel-Geschichten in die Gegenwart geholt: Jeder von uns kennt die Erfahrung, sich dem ganz persönlichen Goliat (Riesen) stellen zu müssen. Der Hirtenjunge David ist der kleinste seiner Brüder, weder sein Vater noch seine Brüder trauen ihm viel zu. Dass er einmal der berühmteste König Israels werden würde, können sie sich nicht vorstellen. Umso mehr sind sie überrascht, als der Prophet Samuel David

für diese besondere Aufgabe auswählt. Und als David später gegen Goliat kämpfen will, lachen sie ihn nur aus. Doch wie sie staunen werden! Los geht es um **16.00 Uhr in der Turnhalle Wehrsdorf**. Der Eintritt ist frei. Spenden sind erbeten. Ladet bitte unbedingt andere ein. Und wir brauchen auch fleißige Mitarbeiter. Wer mitmachen möchte, melde sich bitte bei Ines Walz oder Beate Ostermann.



Klare Kante, aber nicht kantig. Was es bedeutet Profil zu zeigen

Am **1. Juli 2018** werden wir vom Missions- und Bildungswerk „Neues Leben“ wieder beim **„Gottesdienst für Ausgeschlafene“** zu Gast in Wehrsdorf sein. Mit von der Partie ist der Leiter Wilfried Schulte, der uns das richtige Profil nahebringen will. Wie können wir auf gute Art und Weise Menschen Jesus Christus lieb machen? Ein ehrliches und lebendiges Vorleben kann unsere Nachbarn, Freunde und Bekannte ansprechen – kurz gesagt: Ein authentisches Christsein zieht an. Ein besonderer Clou wartet auf dem Infotisch: Johannes Adler hat mir ein Exklusivinterview über seine Liebe zu Wehrsdorf und zu seinem kirchlichen Einsatz gegeben. Als Audio-CD könnte ihr euch einen der Tonträger gerne mitnehmen – lasst euch überraschen. Im Interview wird neben mir auch Tabea über ihren missionarischen und natürlich auch familiären Einsatz reden. Und zur Radioarbeit gibt es auch das Neueste von „Neues Leben“. Lasst euch überraschen! Also notieren: **1. Juli 2018 um 10.30 Uhr** in der Evangelischen Kirche in Wehrsdorf – natürlich mit der leckeren Suppe im Anschluss – damit wir geistlich und leiblich satt werden.

Euer Mark-Torsten Wardein



Menschen schützen.
Werte bewahren.



**Versicherer im
Raum der Kirchen**

Bruderhilfe · Pax · Familienfürsorge

MITEINANDER. AUF KURS.

Gemeinsam gehen wir auf Kurs und engagieren uns dort, wo Sie sich engagieren: im Raum der Kirchen.

Gute Beratung braucht Gespräche.

Ich bin für Sie da.

Thomas Böhme

Agenturleiter im Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz Süd
Aidlinger Straße 16 · 01936 Laußnitz
Telefon 035795 39300 · thomas.boehme@vrk-ad.de

„HIMMEL-REICH“ – Gemeinde-Rüstzeit im Eurohof Hainewalde

Miteinander Zeit verbringen und Freude erleben – aneinander, an Gottes Wort, an seiner Schöpfung und bei Sport und Spiel. Unsere Gemeinderüstzeit ist immer wieder eine reiche, schöne und gesegnete Zeit. Ob alt, ob jung, Gemeindeglied oder nicht, ob als Single oder in Familie – JEDER ist herzlich willkommen!

Die Rüstzeit beginnt am **Freitag, dem 14. September**, gegen 18.00 Uhr mit dem Abendbrot und endet am **Sonntag, dem 16. September**, gegen 13.00 Uhr mit dem Mittag / nach dem Gottesdienst. Die **Anreise** erfolgt mit dem PKW, gerne können Fahrgemeinschaften gebildet werden. Die **Anmeldung** soll bitte möglichst bald und spätestens bis zum 05. August erfolgen. Nähere Infos bekommt ihr 2 Wochen vor der Rüstzeit per Infobrief oder e-mail.

Die **Kosten** für die gesamte Rüstzeit mit Vollpension (ohne Bettwäsche) betragen insgesamt für Erwachsene 70,00 €, für Kinder und Jugendliche ab 3 Jahren 40,00 € und für Kinder von 0 bis 2 Jahren 5,00 €. Wer mitfahren möchte, aber nicht den (vollen) Teilnehmerbeitrag zahlen kann, wende sich bitte an Pfarrer Walz. Die Teilnahme sollte nicht am Geld scheitern. Das **Vorbereitungstreffen** für die Rüstzeit findet am Donnerstag, dem 30. August, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Sohland statt. Es wäre prima, wenn dazu viele erscheinen.



-- Bitte abtrennen, ausfüllen und im Pfarramt Sohland oder Pfarrhaus Wehrsdorf abgeben --

Hiermit melde ich mich/melden wir uns zur Gemeinderüstzeit Sohland/Wehrsdorf vom 14.-16.September im „Eurohof Dreiländereck“ in Hainewalde an:

1. Name: Geb.datum:

2. Name: Geb.datum:

3. Name: Geb.datum:

4. Name: Geb.datum:

5. Name: Geb.datum:

6. Name: Geb.datum:

Adresse:

e-Mail: Telefon:

Gebetsanliegen

- Wir danken für die Ausgießung des Heiligen Geistes (Pfingsten) und beten: Komm, Heiliger Geist, schenke uns neue Umkehr und erfülle uns mit deinem Feuer und deinen Gaben, dass wir dich, Gott, und einander und alle Menschen von Herzen lieben, tun, was dir gefällt und dich froh bezeugen.
- Wir danken für das Wunder von 70 Jahren Staat Israel, für die Rückkehr des jüdischen Volkes in das ihm verheißene Land, für Gottes Treue und alle Bewahrung; wir beten zugleich um Frieden in der Region und im Nahen Osten, für die arabischen Nachbarn, für ein Ende des Terrors und der Gewalt, für eine lebenswerte Perspektive auch für die palästinensische Bevölkerung und um Schutz und Frieden für alle Juden, die hier in Deutschland leben.
- Wir danken für die Jugendlichen, die ihre Konfirmation gefeiert haben und beten, dass sie an Jesus dranbleiben, in unserer Jugendarbeit Fuß fassen und im Glauben weiterwachsen.
- Wir bitten für alle, die mit der Schule fertig werden und einen neuen Lebensabschnitt beginnen – um gute Abschlüsse und dafür, dass Gott sie führt, sie in ihre Berufung finden und zu Menschen werden, die von Gottes Geist bewegt anderen zum Segen werden.
- Wir danken für die bevorstehenden Ferien und bitten um Schutz und Segen für alle, die auf Reisen gehen; für eine gute Zeit in den Familien.
- Wir danken für Gottes Treue auch im Alter und beten für alle, deren Kräfte nachlassen, die nicht mehr zu unseren Gemeindeveranstaltungen kommen können, aber uns im Geist und im Gebet weiter verbunden sind, dass sie der Herr tröstet und stärkt.
- Wir bitten für Sohland: für die Besetzung der Mietwohnung im Pfarrhaus und eine gute Entscheidung für die Nachfolge von Jan Kuntzsch im Kirchenvorstand
- Wir bitten um Gelingen und Segen für alle bevorstehenden Gemeindeveranstaltungen wie Frühlingfest, Johannistag usw.

*Wenn die Menschen doch beten würden!
Alle Politik, alles Elend, alles wäre gut, nur Gebet,
warmes, stürmisches Gebet zum himmlischen Vater.
Er wartet darauf! Er will es! – Und die Welt?*

Ladislaus Batthyány-Strattmann



In unsere Gebete schließen wir ein



Getauft wurde:

Amelie Rentsch,

Tochter von Kathrin Rentsch und
Lars Baldauf, Am Anbau 12, Wehrsdorf

*Er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen
Wegen. Psalm 91,11*



Herzliche Einladung
zum Familiengottesdienst
mit Taufgedächtnis am
10. Juni, 10.00 Uhr
in Wehrsdorf



Aus diesem Leben von Gott abgerufen und christlich bestattet wurden:

Christian Pitloun,

Richard-Lebelt-Weg 6, 64 Jahre

Birgit Hennebach,

geb. Hultsch, Stauseeblick 8, 55 Jahre

Erika Keil,

geb. Weber, Steilweg 5, 81 Jahre

Elvira Schindler,

geb. Richter, Hauptstraße 49, 71 Jahre

Hilda Jaquett,

geb. Herold, 94 Jahre
zuletzt wohnhaft in Schirgiswalde

Sieglinde Eisert,

geb. Herbrig, Hauptstraße 15, 81 Jahre

*Und siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst, und
will dich wieder herbringen in dies Land. Denn ich will dich nicht
verlassen, bis ich alles tue, was ich dir zugesagt habe. 1. Mose 28,15*

Öffnungszeiten Pfarramt Sohland

Mo, Di, Do, Fr 09.00 – 12.00 Uhr Di 14.00 – 18.00 Uhr

Mo 14.00 – 15.30 Uhr Mi geschlossen

Sprechzeit Pfarrer: Do., 9.30-11.00 Uhr im Pfarrhaus Sohland oder nach telefonischer Vereinbarung

Kontakt Daten der Kirchgemeinden

Kirchgemeinde Wehrsdorf: Geißlerweg 2, 02689 Wehrsdorf, Tel. 035936-30004, Fax -45332

Kirchgemeinde Sohland: Am Markt 17, 02689 Sohland, Tel. 035936-37335, Fax. -45259

Pfarrer: Toralf Walz, Tel. 035936-30004 (Büro Wehrsdorf),
035936-37335 (Büro Sohland), Handy: 0152-31822848

Gemeindepädagogen: Brunhilde Pantke (für Wehrsd.): Kammweg 8, Weifa, Tel. 035951-32196
Beate Ostermann (für Sohl.): Am Kirchberg 3, Sohland, Tel. 035936-31229

Kantorin Sohland: Astrid Herrmann, Tel. 45590, E-Mail: windsandundsterne@gmx.de

Pfarramt sowie Kirchgemeinde- und Friedhofsverwaltung Sohland: Annett Rendke, Tel. 035936-37335, Fax. -45259,
kg.sohland_spre@evlks.de / annett.rendke@evlks.de

Friedhofsdienst Sohland: Stefan Düring, Tel. 035936-41830

Friedhofsdienst u. -verwaltung Wehrsdorf: Steffen Brauner, Tel. 035936-34670

Kirchenvorstand: Vorsitzender jeweils Pfarrer Toralf Walz (siehe oben),
stellv. Vorsitzende Sohland: Christine Herold, Alter Schmiedeweg 20, Sohland,
Tel. 035936-37042

stellv. Vorsitzender Wehrsdorf: Jens Rudolph, Geißlerweg 1, Wehrsdorf,
Tel. 035936-45730

Internetseiten der Kirchgemeinden: www.kirchgemeinde-sohland.de
www.kirchgemeindewehrsdorf.de

Bankverbindungen

Kirchgemeinde Sohland

Friedhofskonto: IBAN: DE87 8509 0000 5554 3210 05

Kirchgeldkonto: IBAN: DE65 8509 0000 5554 3210 13

Spenden können auf das Kirchgeldkonto überwiesen werden; Verwendungszweck: Spende

Kirchgemeinde Wehrsdorf

Konto für Spenden und alle sonstigen Einzahlungen (außer Kirchgeld und Friedhof):

Kassenverwaltung Bautzen, IBAN: DE53 3506 0190 1681 2090 65,

bitte unbedingt als Verwendungszweck angeben: „KG Wehrsdorf RT 0434“.

Kirchgeldkonto zur Überweisung des Kirchgeldes:

Kreissparkasse Bautzen, IBAN DE58 8555 0000 1000 0195 15

Wer bar bezahlen will, vereinbare dazu bitte mit Herrn Brauner einen Termin (Tel. 035936-34670)

Friedhofskonto zur Überweisung der Friedhofsgebühren FH Wehrsdorf:

Friedhof Wehrsdorf, Kreissparkasse Bautzen, IBAN: DE42 8555 0000 1000 0308 61

Konto für besondere Spendenprojekte (z. B. Gehörlosenarbeit, Flüchtlinge, Kirchenheizung):

Kirchgemeinde Wehrsdorf, Kreissparkasse Bautzen, DE06 8555 0000 1002 0113 76

Impressum

Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Sohland und Wehrsdorf

Ausgabe: sechsmal im Jahr

Auflage: 750 Stück

Herausgeber: Kirchenvorstände der beiden Kirchgemeinden

Redaktion (verantwortlich): Pfarrer Walz (Tel. 035936-30004), e-mail: toralf.walz@gmx.de

Annett Rendke (035936-37335), e-mail: kg.sohland_spre@evlks.de

Redaktionsschluss: für August/September **9. Juli 2018**